

01.12.2022 – 17:32 Uhr

Diese Startups in der Frühphase werden das europäische Business-Ökosystem prägen

Krakau, Polen (ots/PRNewswire) -

Über hundert Innovatoren reisten nach Krakau, Polen, um am großen Finale des EIT Jumpstarter teilzunehmen. Die vielversprechendsten Start-ups aus Mittel-, Ost- und Südeuropa wurden mit fast 200.000 € ausgezeichnet.

Am 29. November ging die sechste Ausgabe von EIT Jumpstarter zu Ende, einem Vorbeschleuniger, der von sechs Gemeinschaften des Europäischen Innovations- und Technologieinstituts (EIT) durchgeführt wird. Das Programm wurde mit Pitches von 42 Finalisten aus 20 Ländern in sieben verschiedenen Kategorien – Gesundheit, Lebensmittel, Rohstoffe, Energie, urbane Mobilität, Fertigung und Neues Europäische Bauhaus (mit Schwerpunkt auf nachhaltigen und inklusiven Lebensräumen) – zusammengefasst.

„In den letzten Jahren haben wir ein zunehmendes Interesse von Teams aus den westlichen Balkanländern festgestellt, aber dieses Jahr war außergewöhnlich, was die Anzahl der Innovatoren aus diesem Teil Europas angeht“, so Dóra Marosvölgyi, die Direktorin der regionalen strategischen Innovationsprojekte der EIT-Gemeinschaft.

FCL aus Serbien wurde als beste Geschäftsidee aus dem Westbalkan ausgezeichnet, und das bulgarische Startup Green Kilometers gewann den Preis für die beste themenübergreifende Geschäftsidee, eine besondere Auszeichnung für wirkungsvolle Innovatoren. Das Unternehmen hat in Zusammenarbeit mit den örtlichen Gemeinden ein Sozialleistungssystem geschaffen, das die Einwohner für die nicht-motorisierten, „grüne“ Zurücklegung von städtischen Strecken belohnt. Der New-European-Bauhaus-Preis ging an Spektral Seismic Solutions aus Slowenien.

Nicht nur Start-ups wurden während des großen Finales ausgezeichnet. Die Universität Warschau, Regional Innovation Scheme (RIS) Hub von EIT Food, wurde als „Best RIS Hub“ ausgezeichnet.

Auf vielversprechende Innovationen zählen

Ziel des Jumpstarter-Programms ist es, Frühphasen-Innovatoren aus aufstrebenden europäischen Regionen auf den Markt zu bringen und ihnen zu helfen, ihre wissenschaftlichen Ideen und Innovationen in erfolgreiche Unternehmen zu verwandeln.

Das Programm dauert sieben Monate. Während dieser Zeit arbeiten die ausgewählten Start-ups mit Mentoren in lokalen Schulungen zusammen, die sich intensiv mit Geschäftsmodellierung und Geschäftsplanung befassen. Auf der Grundlage des ausgearbeiteten Geschäftsplans werden die Start-ups bewertet und die sechs besten qualifizieren sich für das große Finale, wo sie um den Preis von 10.000 EUR in jeder Kategorie kämpfen.

In den letzten sechs Jahren haben mehr als 750 Innovatoren an dem Programm teilgenommen und es gibt eine Reihe von Erfolgsgeschichten, darunter auch weitere Finanzierungen, die sie erhalten haben.

Foto – https://mma.prnewswire.com/media/1959104/EIT_Jumpstarter.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/diese-startups-in-der-fruhphase-werden-das-europaische-business-okosystem-pragen-301691772.html>

Pressekontakt:

Joanna Broniewska,
joanna@enterie.com,
+48 696 528 794

